

Das Sicherheitsempfinden der Koblenzerinnen und Koblenzer

Ergebnisse des Koblenzer Bürgerpanels 2021

Dr. Manfred Pauly (Datenanalyse), Daniela Schüller (Datenerhebung)
Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



KOBLENZ
VERBINDET.

Kommunalstatistik
und Stadtforschung

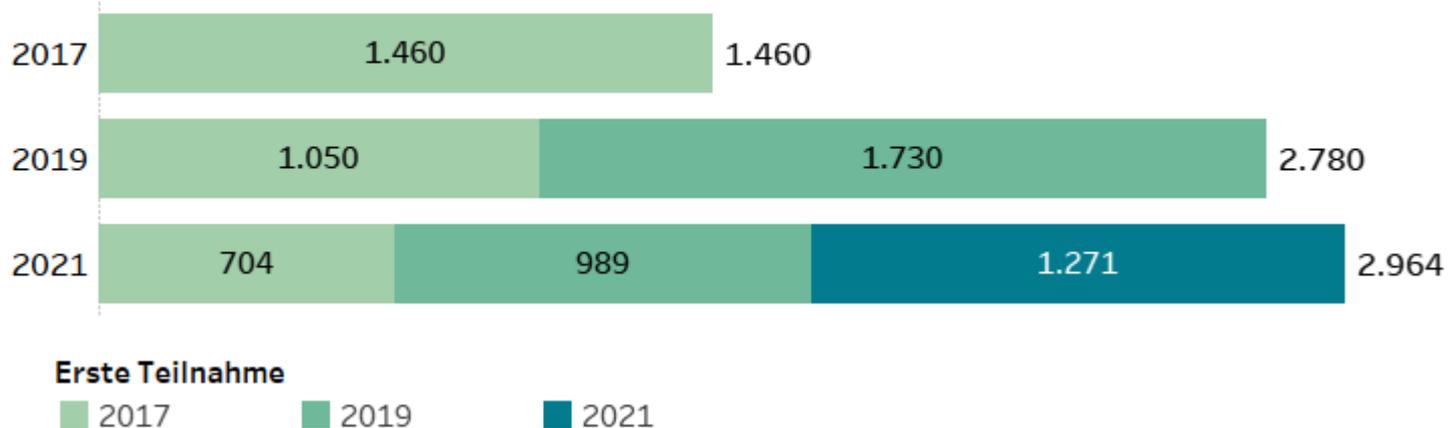
- 1 Das Koblenzer Bürgerpanel als Instrument der Bürgerbeteiligung**
- 2 Zustimmungsgrad zu den Aussagen zum subjektiven Sicherheitsempfinden**
- 3 Korrelation zwischen der Ausprägung des subjektiven Sicherheitsempfindens und der Bewertung anderer Aspekte der Lebensqualität**
- 4 Exkurs: Städtevergleichende Betrachtung – die koordinierte Bürgerumfrage zur Lebensqualität in deutschen Städten**
- 5 Ehrenamtliches Engagement im Bereich Justiz/Kriminalitätsprobleme**

Zielsetzungen

- Etablierung eines langfristig angelegten und nicht anlass- oder themenbezogenen **Instruments der Bürgerbeteiligung** für möglichst breite Schichten der Stadtgesellschaft
 - ✓ Grundlage: Beschluss des Stadtvorstands vom 16. März 2017
 - ✓ **Repräsentatives Zufallsauswahlverfahren** sichert den Zugang breiter Schichten (alle 16- bis 89-jährigen melderechtlich registrierten Koblenzer:innen haben die Chance in die Stichprobe gezogen zu werden)
- Dauerhafte und wesentliche **Verbesserung der Informationsversorgung** für die politische und die administrative Ebene sowie für die Öffentlichkeit auf der Basis anderweitig nicht verfügbarer Primärdaten
- Aufbau eines **Stimmungsbarometers** im Rahmen der Trendbefragung
 - ✓ Erhebungswellen im zweijährigen Rhythmus (bislang 2017, 2019 und 2021);
 - ✓ festes Themengerüst mit über die Zeitachse identischen Fragestellungen;
 - ✓ festes Teilnehmer:innengerüst ergänzt mit Nachrekrutierungen (Panelmortalität!);
 - ✓ für Evaluationszwecke verwendbar;
- Flexible **Erweiterungsmöglichkeiten** des festen Themengerüsts durch Schwerpunkt- oder Sonderthemen
 - 2017: Radfahren in Koblenz
 - 2019: Ehrenamt und Nachbarschaftshilfe
 - 2021: Corona-Pandemie, Koblenzer Seilbahn

Anzahl der Teilnehmer:innen an den bisherigen Erhebungswellen des Koblenzer Bürgerpanels

Erhebungsjahr



- Bisheriger Höchststand der Teilnehmer:innenzahl wird in der aktuellen Erhebung erreicht
 - ✓ Indikator für die Akzeptanz des Instruments in der Bevölkerung
 - ✓ Großer Stichprobenumfang erlaubt auch differenzierte Auswertungen der Ergebnisse, z.B. nach unterschiedlichen soziodemographischen Gruppen oder Stadtgebieten bzw. Stadtteilen
- Für fast 1 700 Personen ist der individuelle Abgleich der Ergebnisse für die Erhebungsjahre 2019 und 2021 möglich.
- Für mehr als 700 Personen können sogar echte Längsschnittanalysen über alle drei bisherigen Erhebungswellen erstellt werden.

Zusammensetzung des Teilnehmer:innenkreises des Bürgerpanels 2021

- Voraussetzungen der **Repräsentativität** der Stichprobe sind erfüllt:
 - ✓ Geschichtete Zufallsstichprobe aus dem Melderegister;
 - ✓ Jede mit Hauptwohnsitz in Koblenz registrierte Person im Alter zwischen 16 und 89 Jahren (Auswahlgesamtheit) wird mit einer Wahrscheinlichkeit > 0 in die Bruttostichprobe gezogen;
 - ✓ Stadtteile mit hohen Anteilen junger Erwachsener und/oder hohen Anteilen von Einwohner:innen mit ausländischen Wurzeln sind überproportional in der Ziehung der Stichprobe vertreten (oversampling);
- Die Freiwilligkeit der Teilnahme und sprachliche Zugangsbarrieren führen zu so genannten Selbstselektionseffekten und damit zur **Unterrepräsentanz** von jüngeren Altersgruppen, Menschen mit ausländischen Wurzeln, Mieterinnen und Mietern, erst seit kurzem in Koblenz wohnhaften Menschen oder Menschen mit niedrigeren Schul- und/oder Berufsabschlüssen.
- Wichtig sind daher differenzierte Auswertungen der Ergebnisse nach unterschiedlichen soziodemographischen Gruppen.
- Eine Hochrechnung von Quoten aus der Stichprobe auf absolute Fallzahlen in der Gesamtbevölkerung ist nicht erlaubt (und ist auch nicht das Ziel).

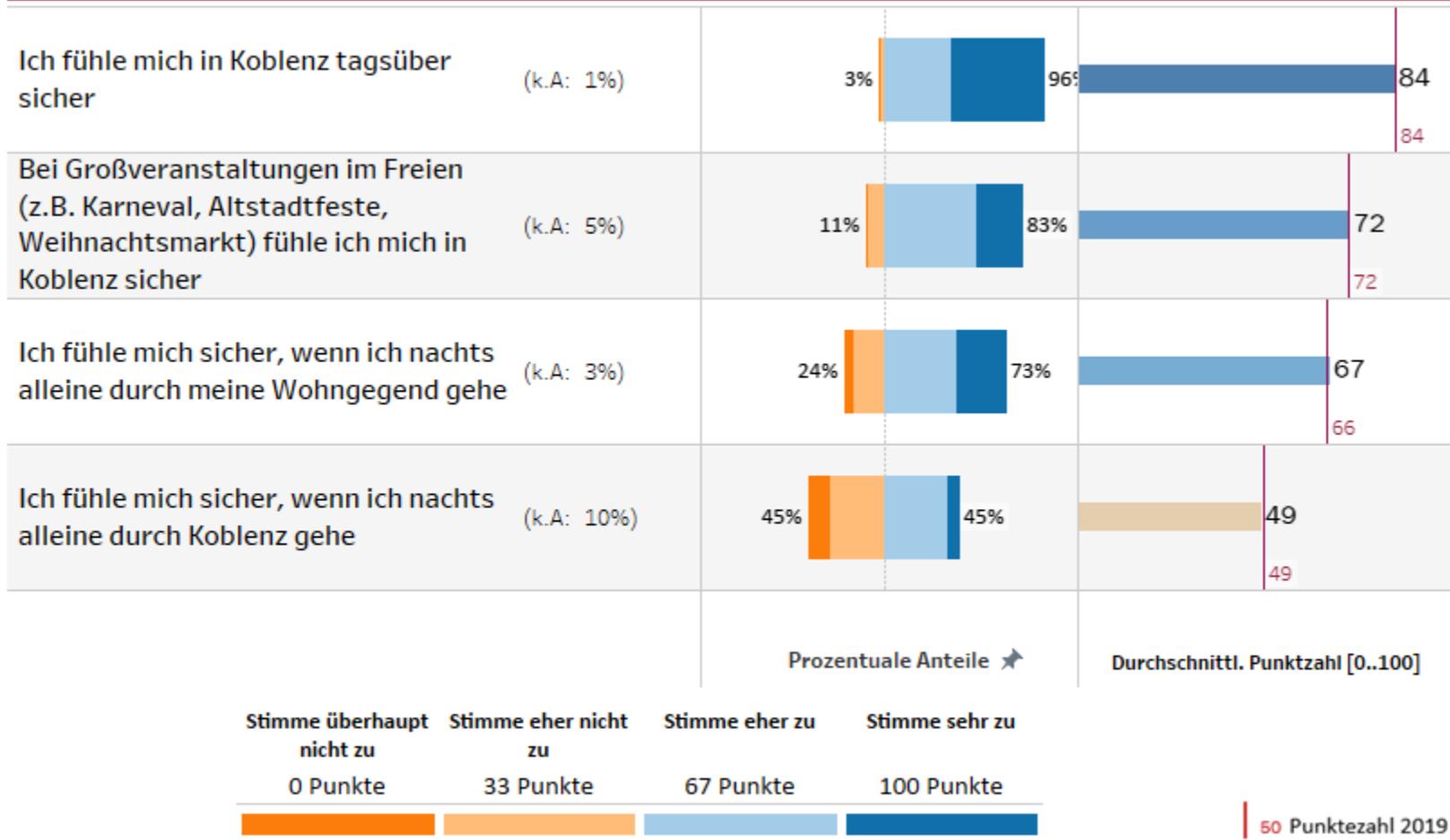
Gliederung des Fragebogens in 10 Themenfelder als Gerüst der Panelerhebungen

- (01) Allgemeine Aspekte der Lebensqualität in Koblenz (→ u.a. **Sicherheitsempfinden**)
- (02) Zufriedenheit mit Infrastrukturen und Dienstleistungsangeboten, mit Umweltgegebenheiten und mit der Barrierefreiheit im Stadtgebiet
- (03) Zufriedenheit mit diversen Aspekten des Verkehrs in Koblenz
- (04) Ausstattung der Haushalte mit Fahrzeugen, Nutzung von ÖPNV-Tickets, Verkehrsmittelwahl im Alltag (Modal Split)
- (05) Bewertung der eigenen Wohnsituation und Interesse an neuen Wohnformen
- (06) Stadtverwaltung, Kommunalpolitik und Bürgerbeteiligung
- (07) Ehrenamtliches Engagement
- (08) Einkaufsverhalten
- (09) Image der Stadt Koblenz
- (10) Offene Frage: Die „drei größten Probleme“ in Koblenz

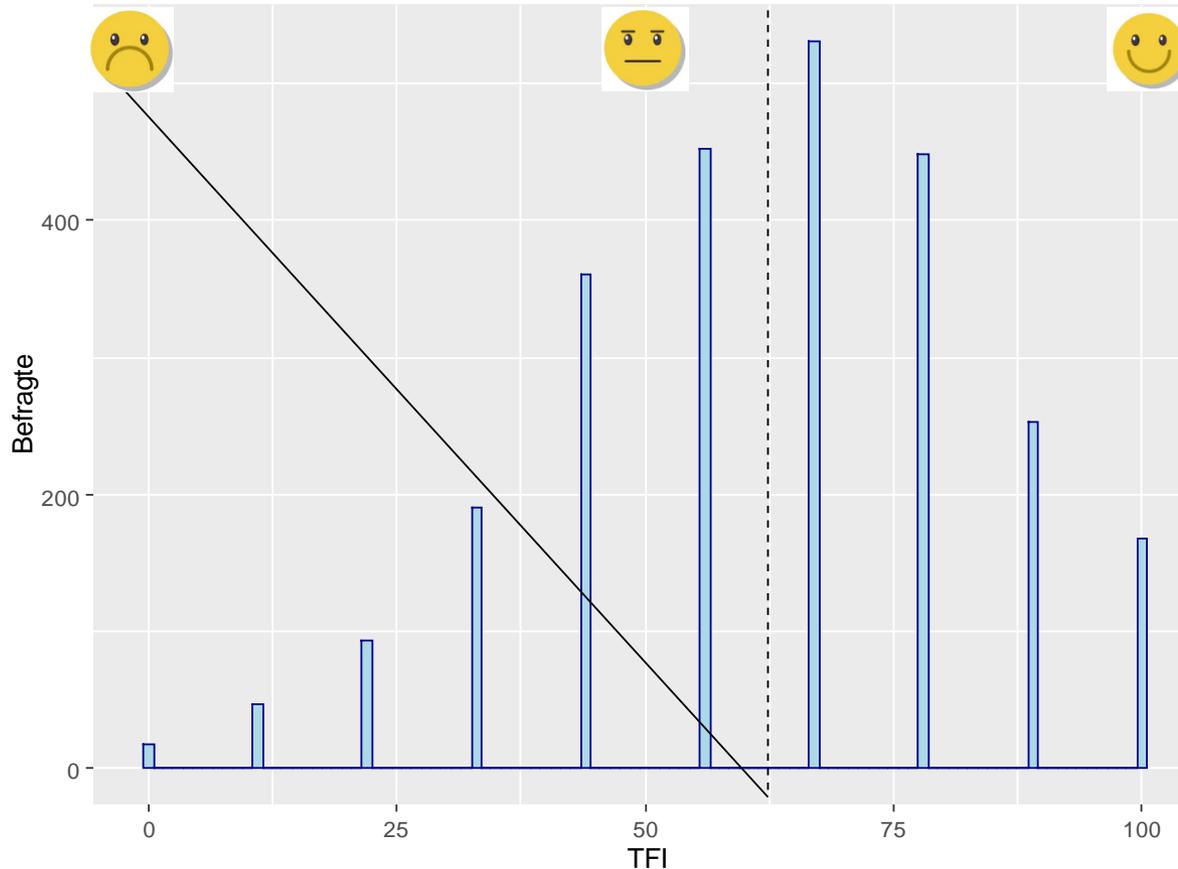
Sonderthemen 2021: Corona-Pandemie; Koblenzer Seilbahn

- Insgesamt wurden **390 verschiedene Einzelaspekte** im Koblenzer Bürgerpanel 2021 abgefragt und außerdem weitere soziodemographische Merkmale der Befragten.
- Darunter waren über 230 Items mit identischem Wortlaut bereits Gegenstand der 2019er Umfrage.
- Für 99 Items kann ein Vergleich der Ergebnisse aller drei bisherigen Erhebungswellen vorgenommen werden.

Aspekte der Lebensqualität in Koblenz - subjektives Sicherheitsgefühl: Bitte geben Sie an, wie stark Sie folgenden Aussagen zustimmen:



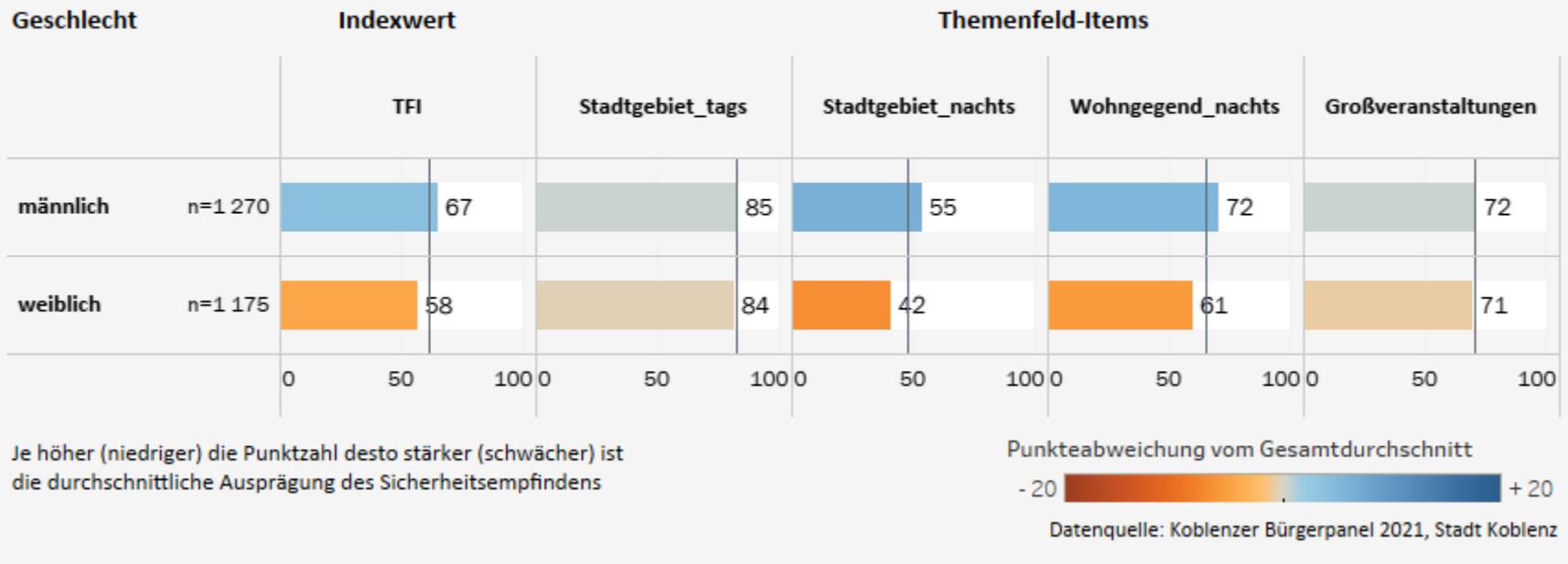
Häufigkeitsverteilung des Themenfeldindex (TFI) „Sicherheitsempfinden“



Berechnung des TFI: Mittelwert der Zustimmungsgrade für die Items *Stadtgebiet_nachts*, *Wohngegend_nachts* und *Großveranstaltungen* (nur Befragte mit Angaben zu allen 3 Items)

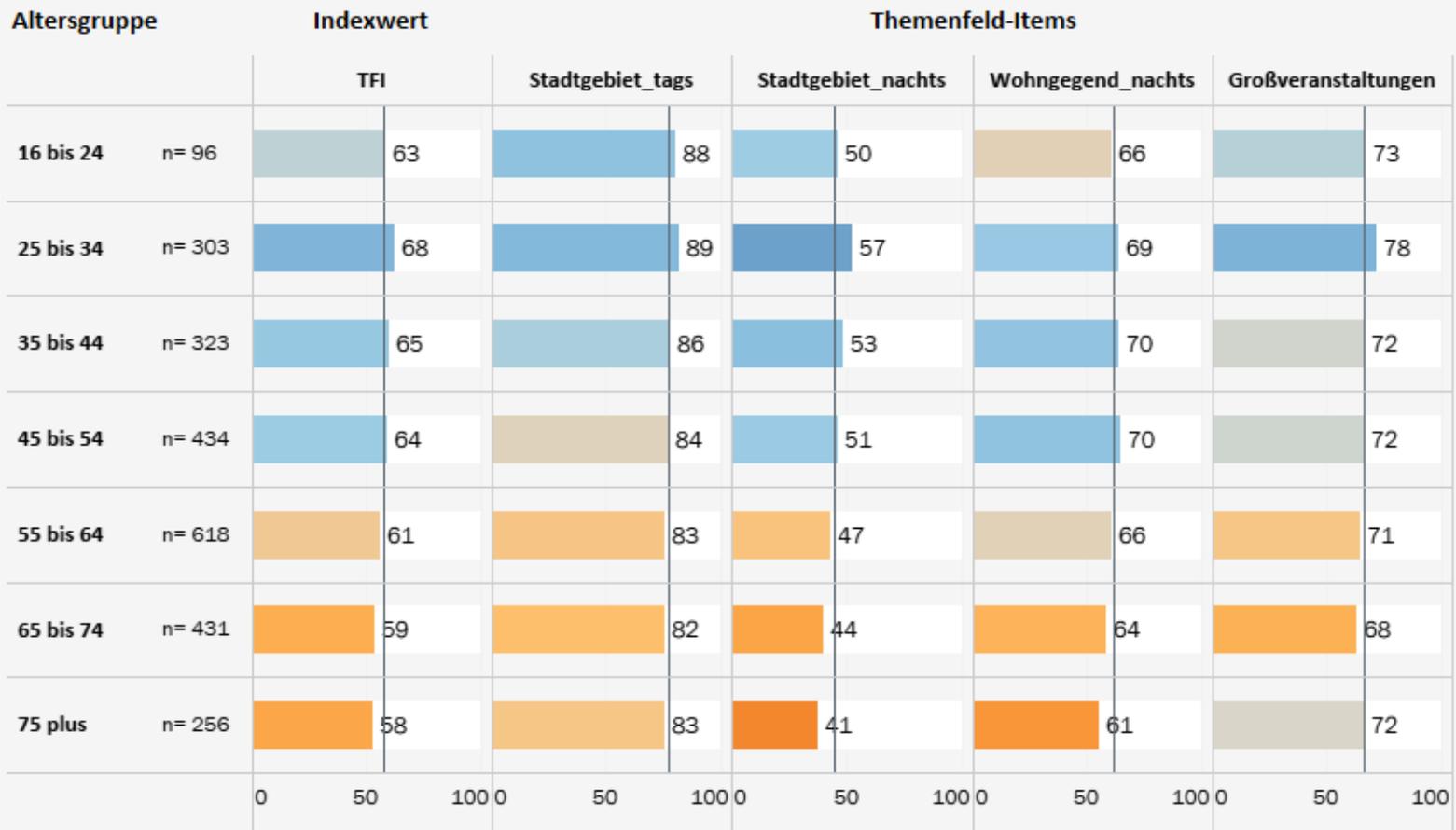
- ⇒ Mittelwert des TFI liegt bei 62 von 100 möglichen Punkten und bleibt damit gegenüber 2019 unverändert
- ⇒ 7% der Befragten (n=168) stimmen bei allen drei Items voll zu, 14% (n=346) fühlen sich dagegen in allen drei genannten Kontexten (eher) nicht sicher

Durchschnittliche Ausprägung des subjektiven Sicherheitsempfindens differenziert nach Geschlecht



- ⇒ Erwartete geschlechterspezifische Differenzierung des Sicherheitsempfindens im nächtlichen Kontext
- ⇒ Keine Unterschiede des Zustimmungsgrad zum „Sicheren Gefühl“ tagsüber in der Stadt sowie bei Großveranstaltungen
- ⇒ Keine signifikanten Veränderungen gegenüber 2019; TFI bei Frauen ist um einen Punkt gestiegen, bei Männern bleibt er unverändert

Durchschnittliche Ausprägung des subjektiven Sicherheitsempfindens differenziert nach Altersgruppe



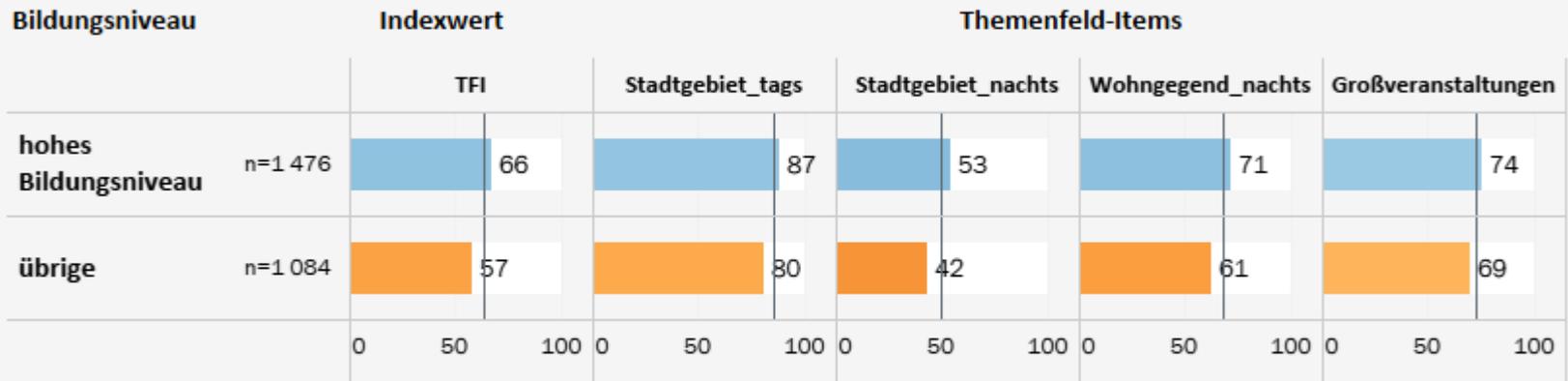
Je höher (niedriger) die Punktzahl desto stärker (schwächer) ist die durchschnittliche Ausprägung des Sicherheitsempfindens

Punkteabweichung vom Gesamtdurchschnitt

- 20 + 20

Datenquelle: Koblenzer Bürgerpanel 2021, Stadt Koblenz

Durchschnittliche Ausprägung des subjektiven Sicherheitsempfindens differenziert nach Bildungsniveau



Je höher (niedriger) die Punktzahl desto stärker (schwächer) ist die durchschnittliche Ausprägung des Sicherheitsempfindens

Punkteabweichung vom Gesamtdurchschnitt

-20  +20

Datenquelle: Koblenzer Bürgerpanel 2021, Stadt Koblenz

- ⇒ Erwartete Differenzierung des Sicherheitsempfindens in Abhängigkeit vom Bildungsniveau
- ⇒ Anders als bei dem geschlechterspezifischen Einfluss sind auch signifikante Unterschiede des Sicherheitsempfindens tagsüber im Stadtgebiet sowie bei Großveranstaltungen evident
- ⇒ Keinerlei Veränderungen gegenüber 2019

Durchschnittliche Ausprägung des subjektiven Sicherheitsempfindens differenziert nach Wohngebiet



Je höher (niedriger) die Punktzahl desto stärker (schwächer) ist die durchschnittliche Ausprägung des Sicherheitsempfindens

Punkteabweichung vom Gesamtdurchschnitt

- 20  + 20

Datenquelle: Koblenzer Bürgerpanel 2021, Stadt Koblenz



Überblick über die verwendeten Kontextitems

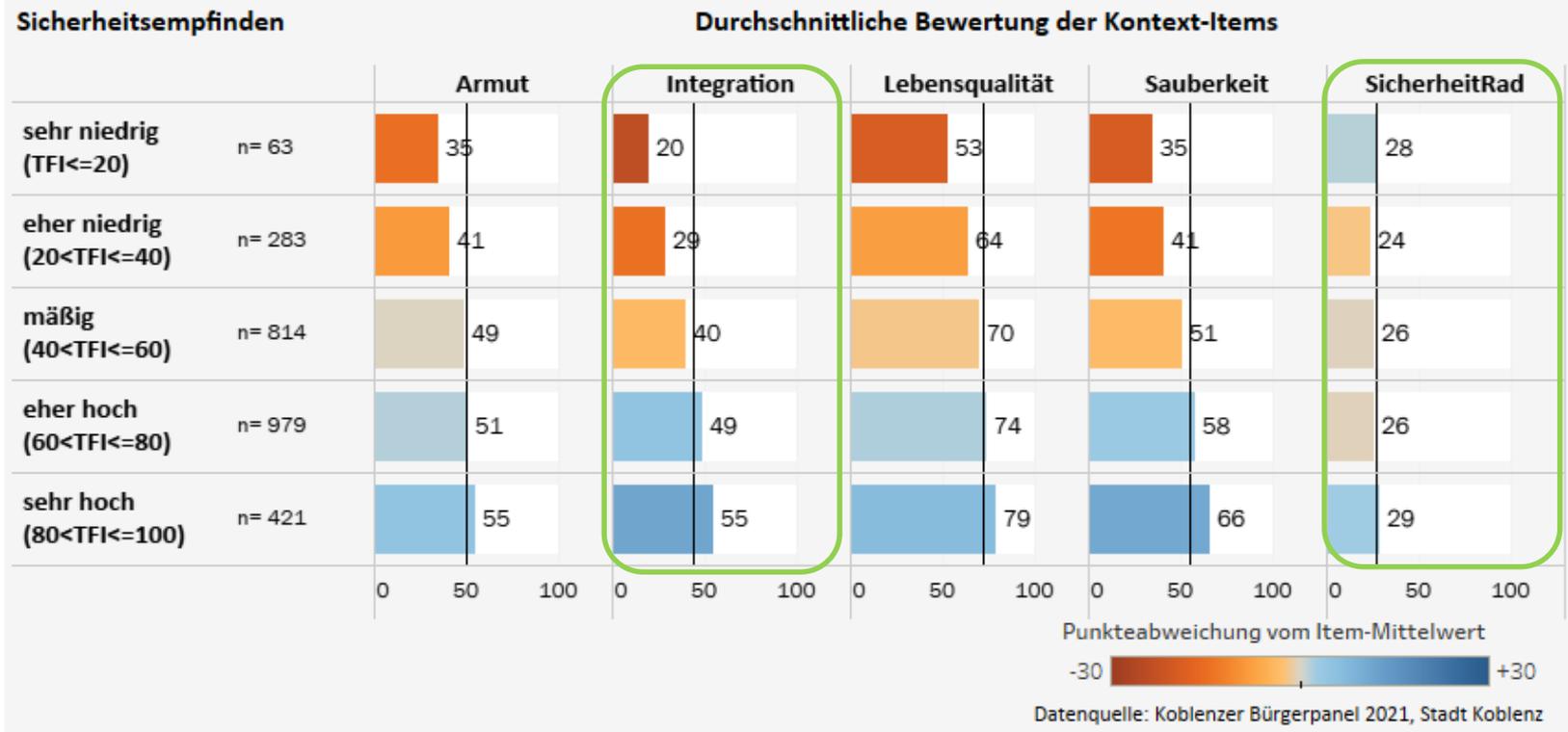
Kontextitem	Fragestellung im Panel	Antwortskala/Punkte
Armut	„Armut ist kein Problem in Koblenz ⁴ .“	0 = stimme überhaupt nicht zu 100 = stimme sehr zu
Integration	„Die Ausländer, die in Koblenz leben, sind gut integriert.“	0 = stimme überhaupt nicht zu 100 = stimme sehr zu
Lebensqualität	„Koblenz hat eine hohe Lebensqualität.“	0 = stimme überhaupt nicht zu 100 = stimme sehr zu
Nachbarschaft	„Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit den nachbarschaftlichen Kontakten?“	0 = überhaupt nicht zufrieden 100 = sehr zufrieden
Sauberkeit	„Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Gegebenheiten in Koblenz: Sauberkeit?“	0 = überhaupt nicht zufrieden 100 = sehr zufrieden
SicherheitRad	„Wie zufrieden sind Sie mit der Sicherheit von Radwegen im Straßenverlauf?“	0 = überhaupt nicht zufrieden 100 = sehr zufrieden
SicherheitVerkehr	„Wie zufrieden sind Sie mit der Verkehrssicherheit in Koblenz?“	0 = überhaupt nicht zufrieden 100 = sehr zufrieden
VertrauenOB	„Wie sehr vertrauen Sie persönlich nachfolgenden Personen und Einrichtungen in Koblenz: Oberbürgermeister?“	0 = ganz und gar nicht 100 = voll und ganz
ZufriedenPol	„Wie zufrieden sind Sie mit der Kommunalpolitik im Allgemeinen in Koblenz?“	0 = überhaupt nicht zufrieden 100 = sehr zufrieden
ZufriedenVerw	„Wie zufrieden sind Sie mit dem Bürgerservice der Stadtverwaltung im Allgemeinen?“	0 = überhaupt nicht zufrieden 100 = sehr zufrieden

Korrelation* zwischen dem TFI sowie den Items des Themenfeldes Sicherheitsempfinden und ausgewählten Kontext-Items

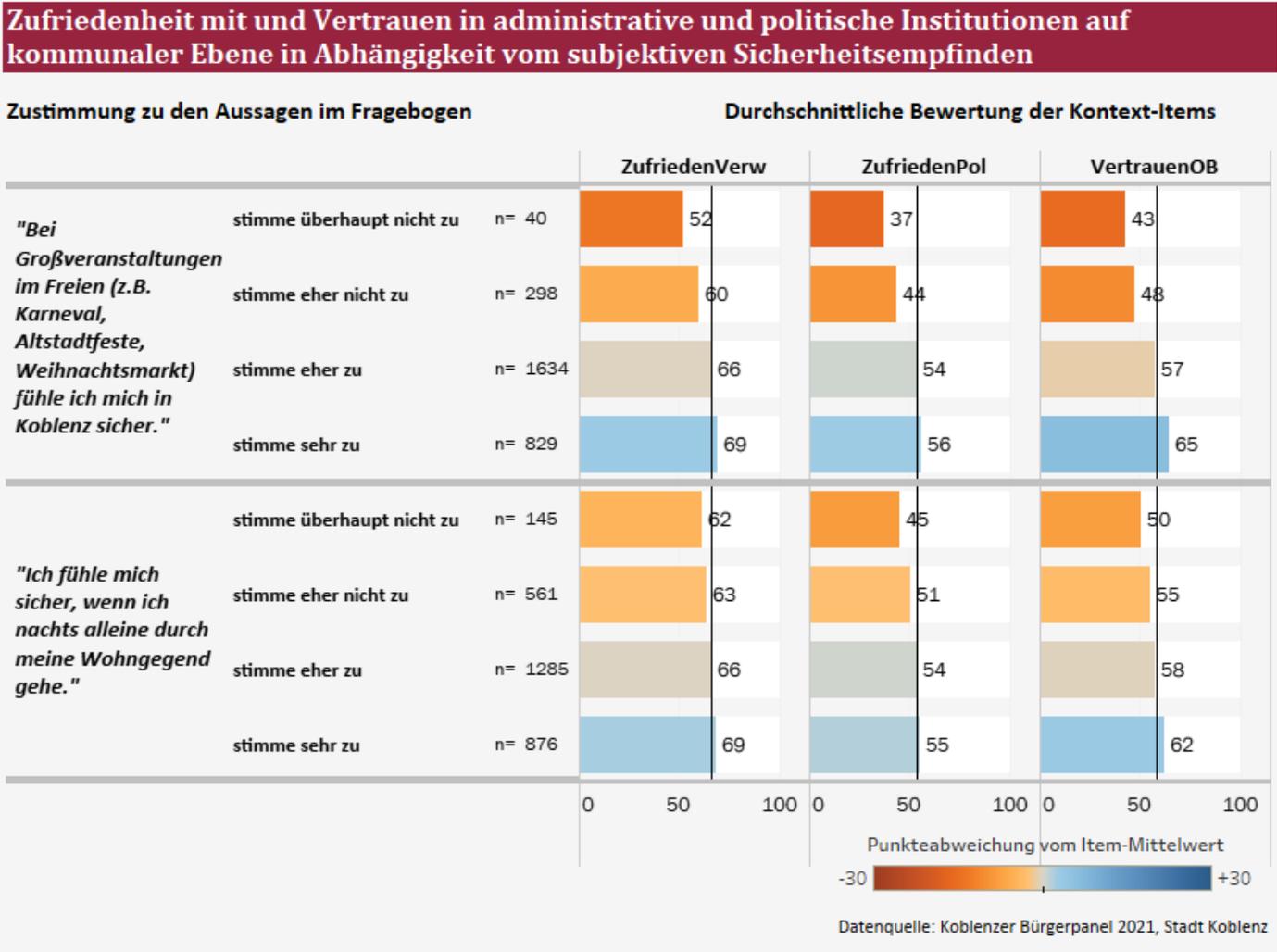
	TFI	Stadtgebiet_nachts	Wohngegend_nachts	Großveranstaltungen
Armut	0,162	0,137	0,155	0,119
GebäudeUmgebung	0,220	0,122	0,238	0,209
Integration	0,366	0,345	0,291	0,247
Lebensqualität	0,239	0,166	0,199	0,259
NachbarschaftInsg	0,180	0,103	0,204	0,144
Sauberkeit	0,320	0,270	0,267	0,256
SicherheitRad	0,037	0,037	0,024	0,031
SicherheitVerkehr	0,204	0,166	0,182	0,164
VertrauenOB	0,178	0,141	0,117	0,203
ZufriedenPol	0,150	0,117	0,110	0,159
ZufriedenVerw	0,134	0,085	0,116	0,148

* Korrelationskoeffizient nach Spearman; Je höher/niedriger der Betrag des Korrelationskoeffizienten desto stärker/schwächer ist der Zusammenhang zwischen den jeweiligen Items ausgeprägt. Der mögliche Wertebereich für den Betrag des Korrelationskoeffizienten liegt zwischen 0.0 (kein Zusammenhang) und 1.0 (vollkommener Zusammenhang).

Bewertung unterschiedlicher Aspekte der Lebensqualität in Abhängigkeit von der Ausprägung des Sicherheitsempfindens



- ⇒ Die Bewertung des Status der Integration der ausländischen Einwohner:innen steht in einem engen kausalen Zusammenhang mit der Ausprägung des Sicherheitsempfindens der Befragten.
- ⇒ Befragte mit eher oder sehr niedrigem Sicherheitsempfinden stimmen der Aussage, „die Ausländer, die in Koblenz leben, sind gut integriert“ tendenziell „eher“ oder „überhaupt nicht“ zu.
- ⇒ Ausprägung des Sicherheitsempfindens als wichtige Determinante der Bewertung der Lebensqualität in Koblenz



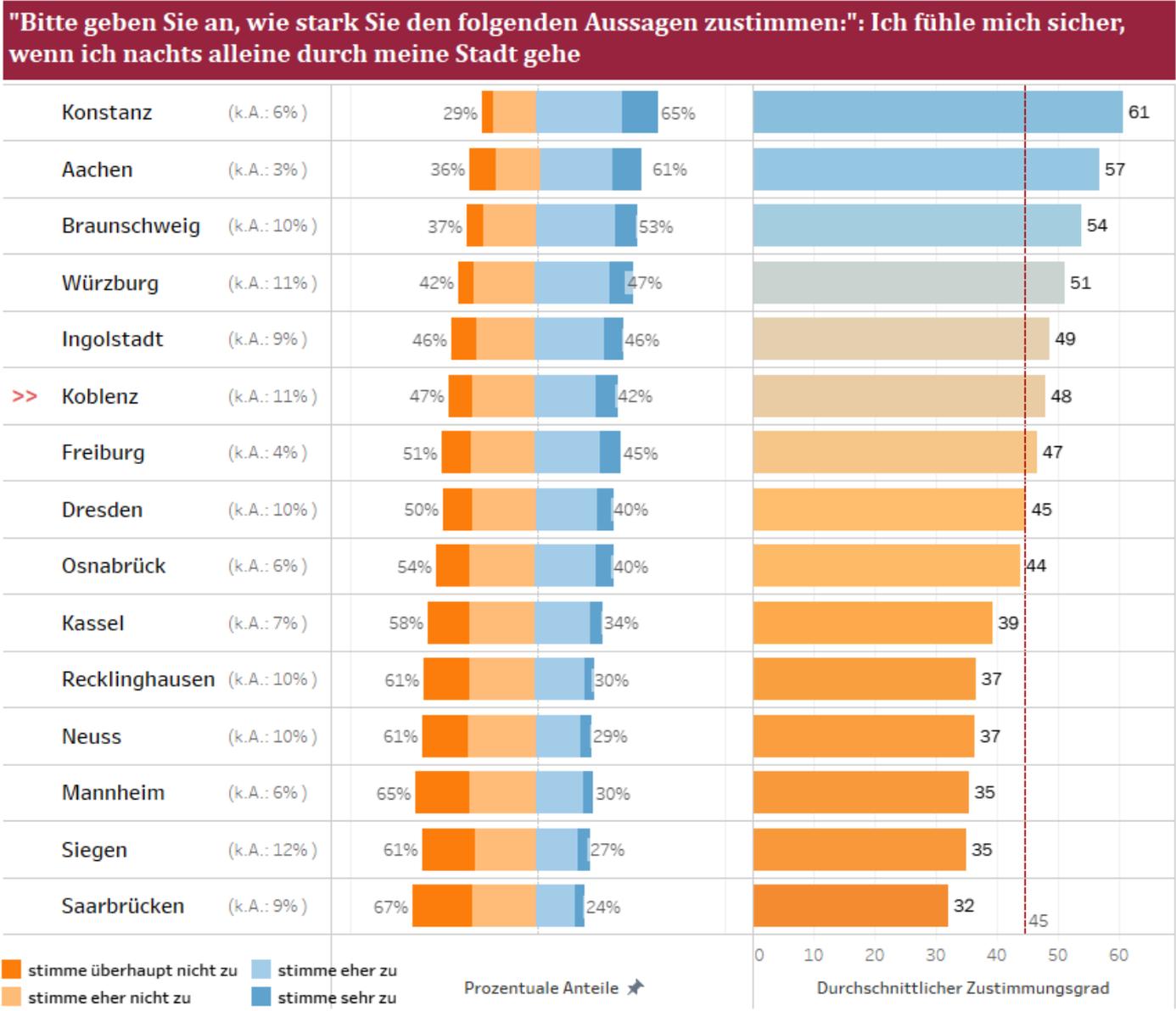
- ⇒ Starker Zusammenhang zwischen der Ausprägung des Sicherheitsempfindens bei Großveranstaltung und der Zufriedenheit mit bzw. dem Vertrauen in die administrativen und politischen Instanzen
- ⇒ Deutliche schwächere Differenzierungen in Abhängigkeit vom Sicherheitsempfinden nachts im eigenen Quartier

"Was sind aktuell aus Ihrer Sicht die drei größten Probleme in Koblenz?"
Prozentuale Nennungsanteile der Problemfelder* in Abhängigkeit von der Ausprägung des Sicherheitsgefühls der Befragten

Problemfeld	Ausprägung des Sicherheitsgefühls				
	sehr niedrig (TFI<=20)	eher niedrig (20<TFI<=40)	mäßig (40<TFI<=60)	eher hoch (60<TFI<=80)	sehr hoch (80<TFI<=100)
Verkehr und Mobilität	67%	81%	86%	89%	87%
Stadtentwicklung, Dienstleistungen und Infrastruktur	39%	30%	35%	40%	39%
Klima und Umwelt	39%	25%	24%	22%	24%
Soziales Gefüge	63%	47%	29%	17%	11%
Bauen und Wohnen	15%	19%	17%	23%	22%
Verwaltung und Politik	11%	11%	9%	12%	12%
Corona-Pandemie		3%	5%	3%	6%
Wirtschaft und Arbeit	6%	3%	3%	3%	4%
Sonstiges		2%	2%	1%	2%

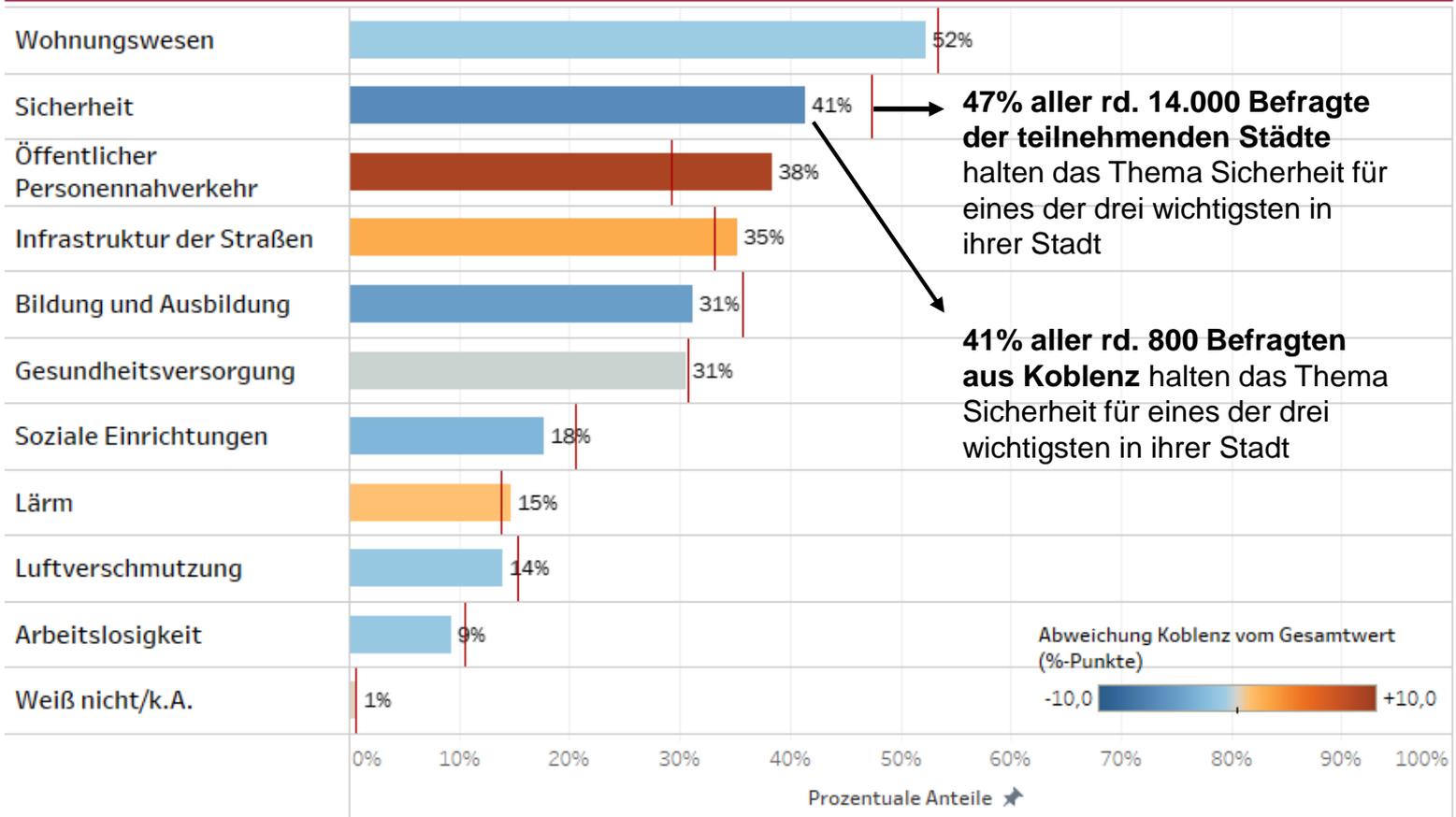
* Antworten auf die offene Frage wurden im Nachgang zu Problemfeldern kategorisiert; aufgrund von Mehrfachnennungen summieren sich die prozentualen Nennungsanteile nicht auf 100

Datenquelle: Koblenzer Bürgerpanel 2021, Stadt Koblenz



Datenquelle: Koordinierte Umfrage zur Lebensqualität in deutschen Städten 2021

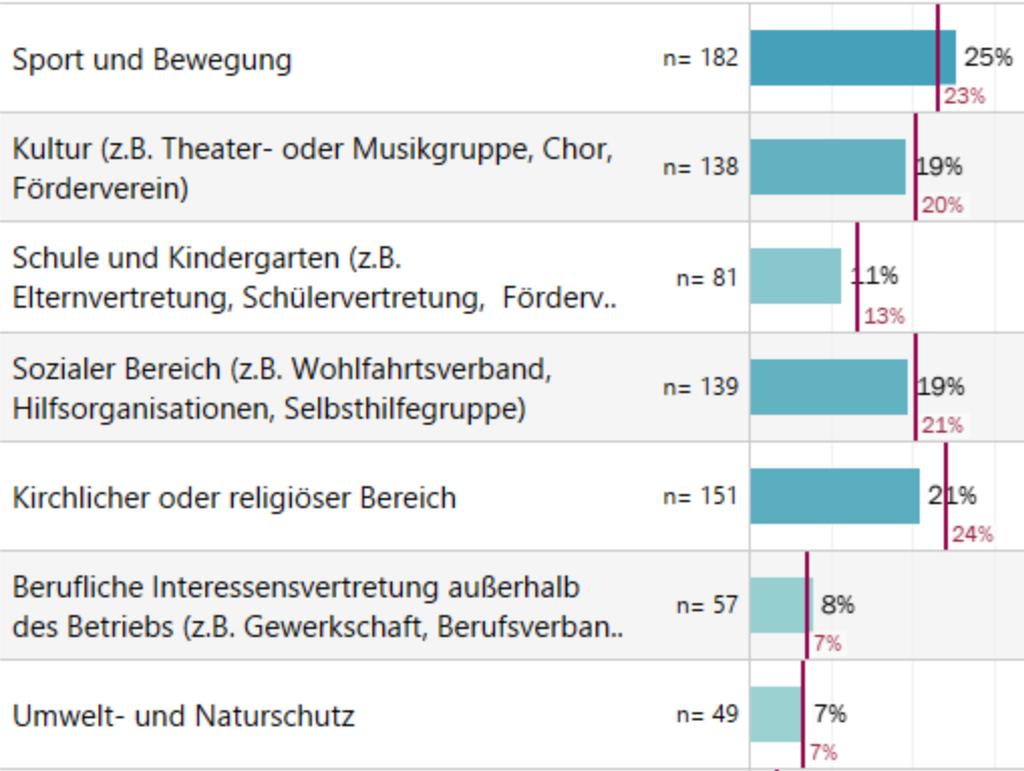
"Welche der folgenden Themen sind Ihrer Meinung nach DIE DREI wichtigsten für Ihre Stadt?"



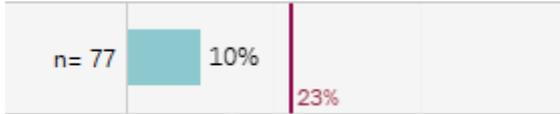
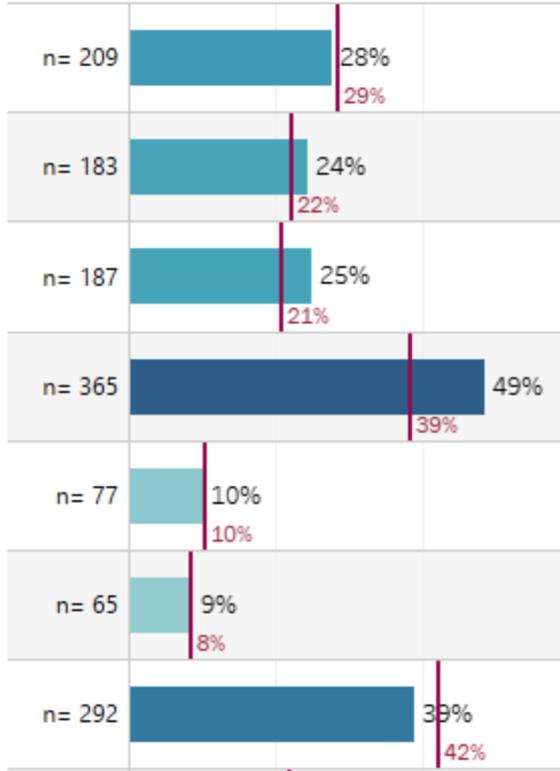
Datenquelle: Koordinierte Bürgerumfrage zur Lebensqualität in deutschen Städten 2021

⇒ Das Thema Sicherheit wird in Koblenz weniger häufig als eines der drei Top-Probleme wahrgenommen wie in der gesamten Erhebung, ist aber auch hier das am zweithäufigsten genannte Thema

In welchem Bereich bzw. in welchen Bereichen üben Sie zurzeit eine ehrenamtliche Tätigkeit aus?
 Personenkreis: Ehrenamtlich Tätige



In welchen Bereichen würden Sie ehrenamtlich tätig werden?
 Personen mit Bereitschaft zum Ehrenamt



15% Anteil 2019

Ein umfassender Ergebnisbericht zum Koblenzer Bürgerpanel wird als digitales Dokument unter der URL www.statistik.koblenz.de für den Download zur Verfügung gestellt.

Weitere themenspezifische Berichte auf der Basis des Bürgerpanels werden in unregelmäßigen Abständen folgen. Es besteht eine Kooperationsvereinbarung mit dem Institut für Soziologie an der Koblenzer Universität im Rahmen derer zusätzliche wissenschaftliche Auswertungen vorgesehen sind.

Des weiteren besteht die Möglichkeit der eigenen interaktiven Analyse auf der Basis so genannter **Dashboards**. Dies erfordert die vorherige Installation des kostenfreien Tableau Readers. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Fachdienststelle für Kommunalstatistik und Stadtforschung der Stadt Koblenz (statistik@stadt.koblenz.de).

Es besteht jederzeit die Möglichkeit, themenspezifische Auswertungen, Analysen oder Präsentationen aus dem Koblenzer Bürgerpanel anzufordern.

Vielen Dank!

Dr. Manfred Pauly
Stadtverwaltung Koblenz
Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung
Fon: 0261 129 - 1245
Manfred.Pauly@stadt.koblenz.de
Statistik@stadt.koblenz.de

www.statistik.koblenz.de

KOBLENZ
VERBINDET.

Kommunalstatistik
und Stadtforschung